



IMMOBILIEN



Immobilien dringend gesucht

Als kompetenter Partner für Immobilien suchen wir für unsere Kunden in Nottuln und Umgebung freistehende Einfamilienhäuser und Doppelhaushälften in verschiedenen Orten und Preislagen.

Gerne ermitteln wir für Sie den marktgerechten Wert Ihres Eigenheimes und beraten Sie in allen Belangen rund um Ihre Immobilie.

Andre Dahmen: Tel. 02502 9400-153
andre.dahmen@volksbank-nottuln.de

Beschenken Sie sich

VB-AKTION *Das Weihnachtsfest naht mit großen Schritten, so langsam wird es besinnlich. Und Weihnachten ist ja bekanntlich die Zeit der Geschenke.*

Grund genug für die Volksbank, ihren Kunden mit einem Gewinnspiel und tollen Preisen die Adventszeit zu versüßen.

Wenn Sie ab dem 1. Dezember unsere Homepage www.volksbank-nottuln.de besuchen, können

Sie bis Heiligabend jeden Tag per Mausclick ein virtuelles Türchen öffnen, hinter dem sich eine Frage verbirgt, die ein bisschen regionales Wissen erfordert. Aus allen richtigen Antworten wird anschließend der Tagesgewinner ermittelt,

der sich über einen tollen Sachpreis freuen kann. Hierzu gehören zum Beispiel ein Barbecue Tischgrill, eine Bluetooth-Box mit Lichteffekten oder ein Quadrocopter.

In einer bundesweiten Sonderauslosung werden am 27. Dezember zusätzlich unter allen Teilnehmern, die 20 Mal richtig geantwortet haben, drei Apple iPads lost.

Die Volksbank Nottuln wünscht eine besinnliche Adventszeit und ein frohes Fest.



Impressum

Herausgeber: Volksbank Nottuln eG
Hanhoff 1, 48301 Nottuln
Tel. 02502 9400 -0, Fax -190
www.volksbank-nottuln.de
info@volksbank-nottuln.de

Design: StarkDESIGN, Nottuln

Druck: VaKo-Druck, Dülmen

Auflage: 9.800

Volksbank Nottuln

AKTUELL

NOTTULN - BULDERN - APPELHÜLSEN - SCHAPDETTEN



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kundinnen und Kunden,

in der Vergangenheit haben wir die letzte „Volksbank aktuell“-Ausgabe des Jahres immer dazu genutzt, einen Blick zurück zu werfen. Das Jahr wurde bilanziert, Zahlen genannt und ein Resümee gezogen.

In diesem Jahr möchten wir den Blick aber nach vorne richten. Denn das Jahr 2017 wird spannend und ereignisreich für uns. Wir planen die Fusion mit der Volksbank Lette-Darup-Rorup eG. Eine Entscheidung, die wir nicht aus wirtschaftlichen Gründen treffen mussten, denn uns geht es gut. Wir sind gut und wollen gut bleiben. Das funktioniert nur, wenn man mit der Zeit geht, sich dem Wandel und der Weiterentwicklung stellt. Unsere Mitarbeiter freuen sich auf die Veränderung.

Besonders junge, gut ausgebildete Kollegen werden zukünftig eine wichtige Säule unserer neuen, größeren Volksbank sein. So wie Nadine Nonhoff. Die 25-Jährige hat gerade als Jahrgangsbester den Bankbetriebswirt der „Frankfurt School of Finance & Management“ abgeschlossen. Sie ist ein echtes „Eingewächs“: Bereits ihre Ausbildung hat die Kreditsachbearbeiterin bei der Volksbank Nottuln absolviert. Es folgten der Bankfachwirt und jetzt der Bankbetriebswirt. „Ich finde das familiäre Umfeld hier so nett, die Volksbank Nottuln ist eine tolle Bank, die mir einige Möglichkeiten bietet“, freut sich Nadine Nonhoff auf ihre zukünftigen Aufgaben.



Das Vorstandsteam und Mitarbeiter/innen der Bank zu Gast beim Blumenhaus Kötter, Appelhülsen

Auch Sven Steingraber fühlt sich bei der Volksbank Nottuln sehr wohl. Der 41-Jährige kümmert sich in Buldern als Kreditberater um den privaten Kreditbereich. Nach der erfolgreichen Weiterbildung wird auch noch der gewerbliche Bereich dazukommen. „Ich bin ein begeisterter Genossenschaftsbanker durch und durch“, lacht Sven Steingraber. Nach der Lehre bei der Volksbank Kamen-Werne hat er stets den Genossenschaftsbanken die Treue gehalten. Heute wohnt er mit seiner Ehefrau, die in Münster Pharmazie studiert, in Amelsbüren. „Ich genieße es, Wohn- und Arbeitsort so nah beieinander zu

haben. Die Volksbank Nottuln bietet mir die Möglichkeit der beruflichen Weiterentwicklung und ganz viel Lebensqualität“, freut sich der gebürtige Rheinländer.

Mit Michael Walczak und Jennifer Majewski werden zudem zwei junge Mitarbeiter ins Team rücken, die im Sommer erst ihre Ausbildung beendet haben. Michael Walczak wird die Kreditabteilung in Buldern verstärken, Jennifer Majewski die Kreditabteilung in Appelhülsen. „Hier sind so viele nette Kollegen um uns herum, die helfen bei der Einarbeitung und sind immer für einen da“, freuen sich die beiden 22-Jährigen auf ihre zukünftigen Aufgaben.



VB-AKTION

Mittelständler besuchen
Wirtschaftstag in Bonn

VB-FINANZEN

Anlegen mit Spaß: Neue
Ideen für sinnvolles Sparen

VB-REISE

Südfrankreich hat viele
schöne Eindrücke hinterlassen



Mittelständler besuchen Wirtschaftstag

VB-AKTION *Die Volksbank Nottuln macht es möglich: Eine Gruppe von heimischen Unternehmern und Führungskräften besuchte jetzt den Wirtschaftstag in Bonn.*

„Fokus Wirtschaftswandel: ein Blick auf die Märkte von heute und morgen“ - so lautete das Motto des diesjährigen Wirtschaftstages der Volksbanken, Raiffeisenbanken und Spar- und Darlehenskassen in Rheinland und Westfalen. Auf Einladung der Volksbank Nottuln mit dabei: eine Gruppe von heimischen Unternehmern, begleitet von den Vorstandsmitgliedern Martin Herding und Herbert Lohmann sowie den Prokuristen Josef Hüppe und Martin Strietholt.

In Bonn warteten spannende Talkrunden und eine Live-Schalung zum deutschen Botschafter in den USA, Dr. Peter Wittig, dem Moderator Peter Großmann interessante Informationen über seinen Job und das Verhältnis der USA zu Deutschland entlockte. Auch die bekannte Tagesschau-Sprecherin Judith Rakers hatte der Verband als Moderatorin gewinnen können.

Selbstverständlich blieb im Anschluss auch noch jede Menge Zeit für den Meinungs- und Informationsaustausch mit Unternehmerkollegen.



World Conference Center Bonn

Die Öffnungszeiten unseres KundenServiceCenters können sich sehen lassen!

Unsere KundenServiceCenter-Mitarbeiter beraten Sie kompetent in allen kleinen und größeren Fragen von A wie Adressänderung bis Z wie Zinsabrechnung. Wir sind Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr telefonisch für Sie da! Telefon 02502 9400-0

Traumhaftes Südfrankreich

VB-REISE *Violette Lavendelfelder, schwarze Stiere, weiße Pferde, rosa Flamingos und türkisfarbenes Meer – das ist die traumhafte Region der Provence und Camargue.*

Erlebte Realität wurden diese Schönheiten für die Teilnehmer der jüngsten Volksbankreise.

Vom 21. bis 28. September besuchte die Gruppe eine der interessantesten Regionen Frankreichs. Vorstandsmitglied Karl Weckendorf, der die Reise begleitete, schwärmt noch jetzt vom Erlebten: „Man hat in seinem Kopf bestimmte Vorstellungen von Südfrankreich – sie wurden alle erfüllt und sogar noch übertroffen.“

Neben wunderbaren Landschaften und imposanten Bauwerken prägten besonders die Künstler van Gogh und Cezanne die Reise-Eindrücke. „Wir haben viel erfahren über van Goghs Wirken, seine schwere Krankheit, und wir haben sein Krankenhaus und das Hospiz St. Paul de Mausole besucht, in dem van Gogh zwei Jahre Patient war“, erinnert sich Karl Weckendorf.

Besonders beeindruckend war auch der Besuch auf einem Stierhof, einer provenzalischen Manade. Auf den Weiden kam die Reisegruppe mit einem Leiterwagen ganz nah ran an die Tiere. Anschließend wartete ein rustikales Mittagessen mit Weinverkostung.

„Das Reisebüro Janning bietet uns wirklich bei jeder Reise etwas ganz Neues und Außergewöhnliches“, schwärmt Karl Weckendorf. „Toller Service und eine hervorragende Organisation machen jede Volksbank-Reise zu einem unvergesslichen Erlebnis.“ Die nächste Volksbankreise soll im Herbst 2017 nach Südafrika gehen. Informationen hierzu werden wir rechtzeitig bekannt geben.



Pont du Gard
(römisches Aquädukt)

Anlegen mit Spaß

VB-FINANZEN *Die anhaltende Niedrigzinsphase zwingt Anleger zum Umdenken. Das klassische Sparbuch lohnt sich kaum noch. Und die Sparer fragen sich: Wie gehe ich mit dieser Situation um?*



Attraktive Renditen verspricht die Börse. Doch viele Anleger scheuen das Risiko. „Die Aktie ist bei vielen als zu unsicher verpönt, doch wenn man die Hintergründe von Aktienmärkten kennt, können überdurchschnittliche Renditen erzielt und Risiken minimiert werden“, weiß Vermögensbetreuer Frank Möllerfeld.

Eine gute Gelegenheit, sich dem Thema Aktien zu nähern, bieten die Börsenclubs der Volksbank Nottuln. Hier bekommen Anleger in netter Gesellschaft und unter fachlicher Anleitung Kontakt zur Aktie. Einer von ihnen, der Börsenclub Buldern (BBC), konnte jetzt sein fünfjähriges Bestehen feiern. In lockerer Atmosphäre genossen die 48 Mitglieder im Spieker in Buldern, die kleine Feierstunde. Sie alle sind mit Spaß bei der Sa-

che – und schreiben Zahlen, die sich sehen lassen können. Spitzenreiter im Rendite-Ranking des Clubs ist das Jahr 2013: Hier erzielte der

BBC eine Rendite von stolzen 23,64 Prozent. Im Durchschnitt verzeichnet der Bulderner Börsenclub Renditen von drei bis vier Prozent.



5 Jahre BBC



Kleine Schritte, große Sprünge

VB-TIPP *Die Kunden sollten in Nullzinszeiten beim Thema Sparen über zeitgemäße Sparformen nachdenken.*



Das bedeutet, sein Geld nicht ruhen, sondern arbeiten zu lassen. „Beim Sparen mit Fonds können Anleger von den Entwicklungen der Finanzmärkte profitieren und sich solide Ertragschancen sichern“, rät Volksbank-Privatkundenbetreuerin Cordula Ahlers. „Schon mit einer Mindestsparrate von 25 Euro im Monat kann man einsteigen.“

Union Investment betreut und entwickelt Produktlösungen sowie Fonds, die an den Werten der genossenschaftlichen Finanzgruppe ausgerichtet sind. Fondsmanager analysieren die Märkte, um das Geld in aussichtsreiche Branchen, Unternehmen oder andere Anlagemöglichkeiten zu investieren.

So nutzen Anleger die Ertragschancen diverser Finanzmärkte und müssen sich selbst um nichts kümmern. Durch die Investition in einen Fonds verteilt sich das mögliche Risiko im Gegensatz zu einem einzelnen Wertpapier auf eine Vielzahl verschiedener Anlagen, wie zum Beispiel Aktien oder Unternehmensanleihen.

„Durch das Fondssparen sind Anleger bei Ihrem Vermögensaufbau flexibel: Bei Bedarf können Sie Ihren Sparbetrag grundsätzlich jederzeit senken, erhöhen oder aussetzen“, so Cordula Ahlers. „Wenn Sie kurzfristig Geld benötigen, können Sie Ihre Fondsanteile auch teilweise oder komplett verkaufen.“



Privatkundenbetreuerin Cordula Ahlers mit einer „coolen Socke“